

HRA Saarbrücken 8806, persönlich haftende Gesellschafterin:  
Pinard de Picard Beteiligungs GmbH, HRB Saarbrücken 6594  
Geschäftsführer: Martin Lehnen, Ralf Zimmermann · USt-IdNr.: DE 811 88110  
DEUTSCHE BANK AG · Konto-Nr. 0556019 · BLZ 590 700 70  
IBAN: DE 61 59 07 0070 0055 6019 00 · Swift/BIC: DEUTDEDB 595  
KREISSPARKASSE SAARLOUIS · Konto-Nr. 76 300045 · BLZ 593 50110  
IBAN: DE 64 59 35 0110 0076 3000 45 · Swift/BIC: KRSADE 55



## Château Gruaud-Larose, Saint Julien 2e cru classé rouge

Region: Bordeaux - Saint Julien  
Erzeuger: Château Gruaud-Larose - Saint-Julien

Rebsorte:  
Bestell-Nr.: FBX460106

„The king of wines, the wine of kings”, so thront es auf der Homepage von Chateau Gruaud Larose. Verständlich, denn beeindruckende 129 Hektar umfasst das Gut. 55% der Fläche sind mit Cabernet Sauvignon bestockt, 31% mit Merlot, 10% mit Cabernet Franc, 2% mit Malbec und 2% mit Petit Verdot. Vor über 2 Jahrhunderten kaufte Monsieur Gruaud, ein bekannter Traubenproduzent der damaligen Zeit, viele kleine Parzellen zusammen. Schließlich übernahm dessen Erbe Monsieur de Larose das Gut und gab ihm seinen heutigen Namen. Gereifte „Gruauds” wie die Jahrgänge 1928, 1945, 1961, aber auch der 82er oder der 86er zeigen, welch enormes Potential in diesem Boden steckt. Und den 2005er halte ich für einen der größten Gruaud-Larose aller Zeiten. Ein absolutes Schnäppchen! René Gabriel vergab dem 05er 19/20 Punkten, der 2006er ist sein legitimer Erbe, den der wine spectator gar als noch besser einstuft: „... Velvety and fruity. Lots of mineral and berry character. I would like to see a little more fruit in the center palate, but it's clean and racy. And it should grow in the barrel. Better than the 2005. Close to 92-94.” Jancis Robinson urteilt: „Blackish crimson. Zesty nose with the merest hint of oak. Well put together even if embryonic – super smooth and easy and there is absolutely nothing for anyone to object to even if no-one would go to bed dreaming of this wine. I am churlish to even voice a hint of complaint. Very well done, if slightly bureaucratic.” 17/20 Punkten. Weinwischer: „Sattes, dunkles Granat mit schwarzen Reflexen. Geniales Bouquet von beginn weg, Kandisnoten, Darjeelingtee, Korinthen, Malagarosinen, schwarze Beeren, nobel und sehr vielschichtig, Eleganter Gaumenbeginn, wieder viel schwarzbeerige Aromatik, Lakritze, langer Körper, nobel verpackte Gerbstoffe, Reserven für später erst im Nachklang zum Vorschein kommend, Grundcharaktere wie in den ganz großen Gruaud-Jahren 1945 und 1962. In 15 Jahren vielleicht ein 19-Punkte-Wein. 18/20 Punkten”

